

Seite 1	Gemeinde Zaberfeld Sitzung des Gemeinderates am 22.07.2025 - öffentlich - Vorlage Nr. 39/2025 zu TOP Nr. 5	 Zaberfeld <small>Mitten im Naturpark Stromberg-Heuchelberg</small>
---------	--	--

Zutrittsmanagement für öffentliche Gebäude und Auftragserteilung Schließanlage Grundschule und Mehrzweckhalle

Antrag zur Beschlussfassung:

1. Der Gemeinderat stimmt den schrittweisen Umstellungen des Zutrittsmanagements der öffentlichen Gebäude zu.
2. Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung der Firma Riedt aus Mosbach für die Ausstattung der Grundschule zur Angebotssumme i.H.v. 22.869,25 Euro netto.
3. Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung der Firma Riedt aus Mosbach für die Ausstattung der Mehrzweckhalle zur Angebotssumme i.H.v. 11.262,60 Euro netto.

Anlagen:

-

Sachverhalt:

Derzeit sind alle öffentlichen Gebäude mit konventionellen Schließanlagen ausgestattet. Diese Systeme basieren auf mechanischen Schlüsseln, die bei Verlust hohe Folgekosten verursachen. Auch die Verwaltung und Ausgabe der Schlüssel erfordert einen hohen organisatorischen Aufwand.

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung und zur Erhöhung der Sicherheit, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung schlagen wir die schrittweise Umstellung der Schließanlagen in öffentlichen Gebäuden von klassischen mechanischen Systemen auf moderne, digitale Schließsysteme mit Chips vor.

Verlorene Chips können sofort gesperrt werden, ohne dass Zylinder ausgetauscht werden müssen. So wird das Risiko eines unbefugten Zutritts erheblich minimiert. Zutrittsrechte können individuell und zeitlich begrenzt vergeben werden, z. B. für Reinigungspersonal oder Vereine.

Die Zugänge können zentral über eine Verwaltungssoftware organisiert und kontrolliert werden. Die Programmierung der Zugangschips soll zukünftig sowohl vom Bauhofleiter als auch von der Personalverwaltung durchgeführt werden, Änderungen sind einfach möglich. Es kann protokolliert werden, wer wann welche Tür geöffnet hat – bei Bedarf und im Rahmen des Datenschutzes.

Im Rahmen der Grundschulsanierung wurden drei Anbieter (AIDA, Würth, Riedt) von digitalen Schließsystemen angefragt, verglichen und Angebote eingeholt.

Die Firma Riedt aus Mosbach hat für die Verwaltung das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das System ist einfach zu bedienen und verknüpfbar mit unserer Zeiterfassungssoftware. Zukünftig können mit einem Chip die Zeiterfassung durchgeführt und Zugangsberechtigungen gespeichert werden. Die Firma Riedt ist Marktführer in diesem Bereich.

Seite 2	Gemeinde Zaberfeld Sitzung des Gemeinderates am 22.07.2025 - öffentlich - Vorlage Nr. 39/2025 zu TOP Nr. 5	 Zaberfeld <small>Mitten im Naturpark Stromberg-Heuchelberg</small>
---------	--	--

In der Kalkulation für die Grundschulsanierung sind 7.000 Euro für die Schließanlage vorgesehen. Die Differenz zum Angebotspreis der Fa. Riedt sind Mehrausgaben. Diese Mehrausgaben für das digitale Schließsystem liegen im Kostenrahmen der Gesamtmaßnahme.

Es sind keine Mittel für die Ausstattung der Mehrzweckhalle im Haushaltsplan eingestellt. Einsparungen bei den Aufwendungen für die Bewirtschaftung sollen gemäß § 20 V GemHVO für deckungsfähig erklärt werden. Für die Bewirtschaftung der Halle sind 26.000 Euro eingeplant. Aktuell sind rund 2.500 Euro verbucht.

Die Umstellung auf digitale Schließsysteme ist ein wichtiger Schritt zur Modernisierung der Liegenschaftsverwaltung. Sie erhöht die Sicherheit, vereinfacht die Organisation und ermöglicht eine zukunftsorientierte, ressourcenschonende Verwaltung. In den kommenden Jahren werden wir die Gebäude umrüsten und hierzu Mittel im Haushaltsplan veranschlagen.

10.07.2025	Bürgermeisterin Diana Danner
	Lea Dieffenbacher